

PRESSEMITTEILUNG

13. Juni 2017

Statistik über Wertpapieremissionen im Euro-Währungsgebiet: April 2017

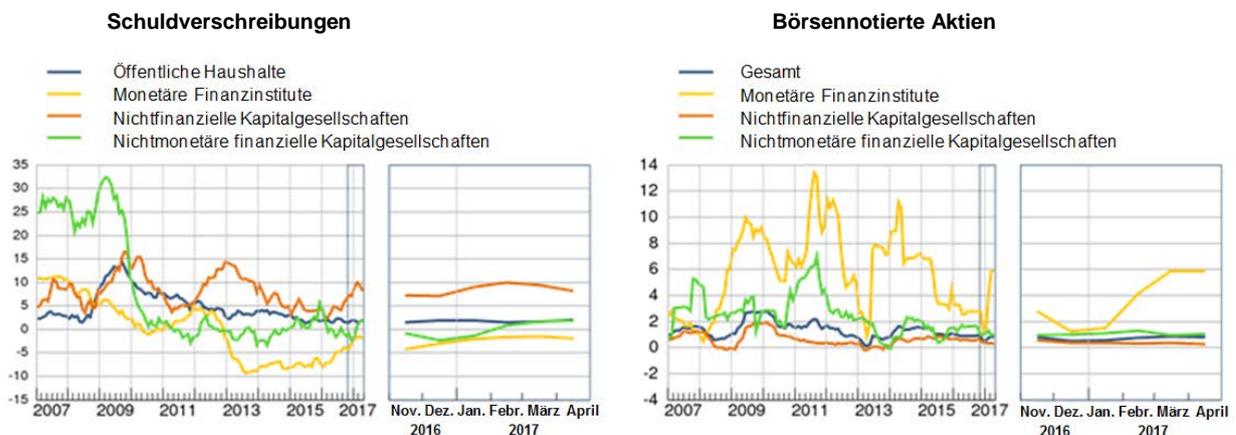
- Die Jahreswachstumsrate des [Umlaufs an von Ansässigen im Euro-Währungsgebiet begebenen Schuldverschreibungen](#) wies mit 1,3 % im April 2017 keine Veränderung gegenüber März auf.
- Die Jahreswachstumsrate des [Umlaufs an von Ansässigen im Euro-Währungsgebiet emittierten börsennotierten Aktien](#) blieb mit 0,8 % im April 2017 gegenüber dem Vormonat stabil.
- Die Jahreswachstumsrate des [Umlaufs an von nichtfinanziellen Kapitalgesellschaften begebenen Schuldverschreibungen](#) betrug im April 8,2 %, verglichen mit 9,4 % im März 2017.

Schuldverschreibungen

Der [Absatz](#) von Schuldverschreibungen durch Ansässige im Euro-Währungsgebiet belief sich im April 2017 auf insgesamt 544,5 Mrd €. Die [Tilgungen](#) betragen 581,0 Mrd € und die [Nettotilgungen](#) 36,5 Mrd €. Die Jahresänderungsrate des [Umlaufs an von Ansässigen im Euro-Währungsgebiet begebenen Schuldverschreibungen](#) lag im April 2017 bei 1,3 % und blieb damit gegenüber dem Vormonat unverändert.

Jahreswachstumsraten der von Ansässigen im Euroraum begebenen Schuldverschreibungen und börsennotierten Aktien nach Emittentengruppen

(Veränderung in %)



Aufgliederung nach Laufzeiten

Die Jahresänderungsrate der umlaufenden [kurzfristigen Schuldverschreibungen](#) ging von 1,1 % im März 2017 auf 0,2 % im April zurück. Die jährliche Zuwachsrate der [langfristigen Schuldverschreibungen](#) lag im April 2017 bei 1,4 % gegenüber 1,3 % im Vormonat. Die Vorjahrsrate des Umlaufs an [festverzinslichen langfristigen Schuldverschreibungen](#) betrug im Berichtsmonat 2,8 %, verglichen mit 2,9 % im März. Die Zwölfmonatsrate der umlaufenden [variabel verzinslichen langfristigen Schuldverschreibungen](#) lag im April bei -4,2 % nach -4,8 % im März.

Aufgliederung nach Emittentengruppen

Die Aufgliederung nach Emittentengruppen zeigt, dass sich die Jahreswachstumsrate des Umlaufs an [von nichtfinanziellen Kapitalgesellschaften begebenen Schuldverschreibungen](#) von 9,4 % im März 2017 auf 8,2 % im April verringerte. Bei den [monetären Finanzinstituten \(MFIs\)](#) ging die entsprechende Rate von -1,5 % im März auf -2,0 % im April zurück. Die Vorjahrsrate der umlaufenden von [nichtmonetären finanziellen Kapitalgesellschaften](#) begebenen Schuldverschreibungen lag im Berichtsmonat bei 1,8 % gegenüber 1,6 % im März. Bei den [öffentlichen Haushalten](#) stieg die entsprechende Rate im selben Zeitraum von 1,6 % auf 2,0 %.

Die Jahresänderungsrate des Umlaufs an [von MFIs begebenen kurzfristigen Schuldverschreibungen](#) verringerte sich von 8,6 % im März 2017 auf 4,0 % im April. Die Zwölfmonatsrate des Umlaufs an [von MFIs begebenen langfristigen Schuldverschreibungen](#) blieb mit -2,8 % im Berichtsmonat im Vergleich zum Vormonat stabil.

Aufgliederung nach Währungen

Nach Währungen aufgegliedert blieb die Vorjahrsrate des Umlaufs an [in Euro denominierten Schuldverschreibungen](#) mit 1,0 % im April 2017 gegenüber März konstant. Bei den [auf andere Währungen lautenden Schuldverschreibungen](#) ging die jährliche Änderungsrate im selben Zeitraum von 3,5 % auf 3,2 % zurück.

Börsennotierte Aktien

Die [Emission](#) börsennotierter Aktien durch Ansässige im Euro-Währungsgebiet belief sich im April 2017 auf insgesamt 5,3 Mrd €. Bei [Tilgungen](#) in Höhe von 0,8 Mrd € ergab sich ein [Nettoabsatz](#) von 4,5 Mrd €. Die Jahreswachstumsrate des Umlaufs an [von Ansässigen im Euro-Währungsgebiet emittierten börsennotierten Aktien](#) (ohne Bewertungsänderungen) lag im April wie schon im März bei 0,8 %. Auch die Vorjahrsrate der von [nichtfinanziellen Kapitalgesellschaften](#) begebenen börsennotierten Aktien blieb mit 0,3 % im April gegenüber dem Vormonat unverändert. Bei den [MFIs](#) betrug die entsprechende Rate im April 5,9 % nach 5,8 % im März. Im Falle der [nichtmonetären finanziellen Kapitalgesellschaften](#) belief sich die Zuwachsrate im April 2017 auf 1,1 %, verglichen mit 0,9 % im März.

Der Marktwert der [ausstehenden von Ansässigen im Euro-Währungsgebiet emittierten börsennotierten Aktien](#) betrug Ende April 2017 insgesamt 7 689,0 Mrd €. Gegenüber Ende April 2016 (6 462,5 Mrd €) entspricht dies einem jährlichen Anstieg der Marktkapitalisierung um 19,0 % im Berichtsmonat (nach einem Plus von 17,0 % im März 2017).

Mediananfragen sind an Herrn Stefan Ruhkamp unter +49 69 1344 5057 zu richten.

Anmerkung:

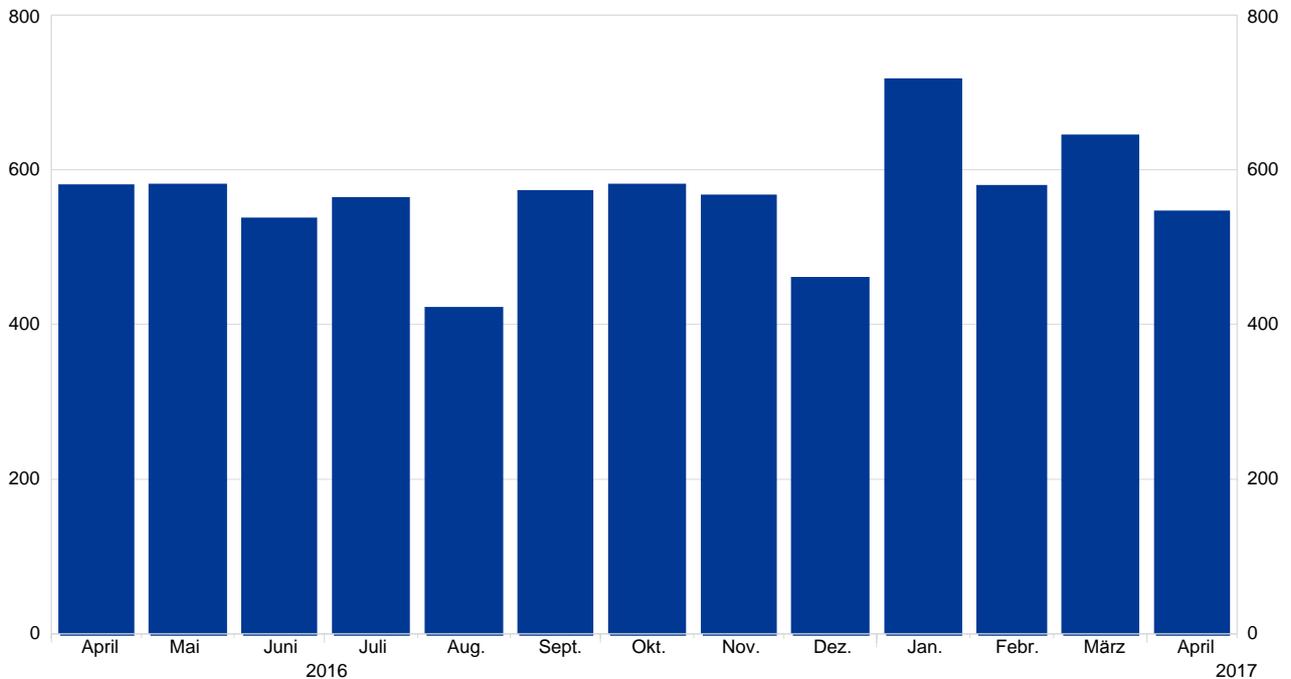
- Soweit nicht anders angegeben, beziehen sich alle Daten auf nicht saisonbereinigte Statistiken. Neben den Entwicklungen für April 2017 enthält diese Pressemitteilung leicht revidierte Angaben für vorangegangene Berichtszeiträume. Die Jahreswachstumsraten basieren auf Finanztransaktionen, die daraus resultieren, dass eine institutionelle Einheit Schulden aufnimmt oder tilgt; von anderen, nicht transaktionsbedingten Veränderungen werden sie nicht beeinflusst.
- Ausgewählte statistische Daten und methodische Erläuterungen finden sich auf der Website der EZB im Abschnitt „Statistics“ (http://www.ecb.europa.eu/stats/financial_markets_and_interest_rates/securities_issues/html/index.en.html). Einige Daten stehen visuell aufbereitet unter <https://www.euro-area-statistics.org/?cr=eur&lg=de&page=0> („Unsere Statistiken“) zur Verfügung. Diese Daten sowie die Angaben für das Euro-Währungsgebiet in seiner Zusammensetzung während des jeweiligen Referenzzeitraums können über das Statistical Data Warehouse (SDW) der EZB heruntergeladen werden. Die Tabellen und Abbildungen zu dieser Pressemitteilung sind im Abschnitt „Reports“ des SDW (<http://sdw.ecb.europa.eu/reports.do?node=1000002753>) abrufbar.
- Die nächste Pressemitteilung zu den Wertpapieremissionen im Euro-Währungsgebiet erscheint am 12. Juli 2017.

Europäische Zentralbank Generaldirektion Kommunikation
Internationale Medienarbeit, Sonnemannstraße 20, 60314 Frankfurt am Main, Deutschland
Tel.: +49 69 1344 7455, E-Mail: media@ecb.europa.eu, Internet: www.ecb.europa.eu

Nachdruck nur mit Quellenangabe gestattet.

Abbildung 1: Bruttoabsatz von Schuldverschreibungen durch Ansässige im Euroraum

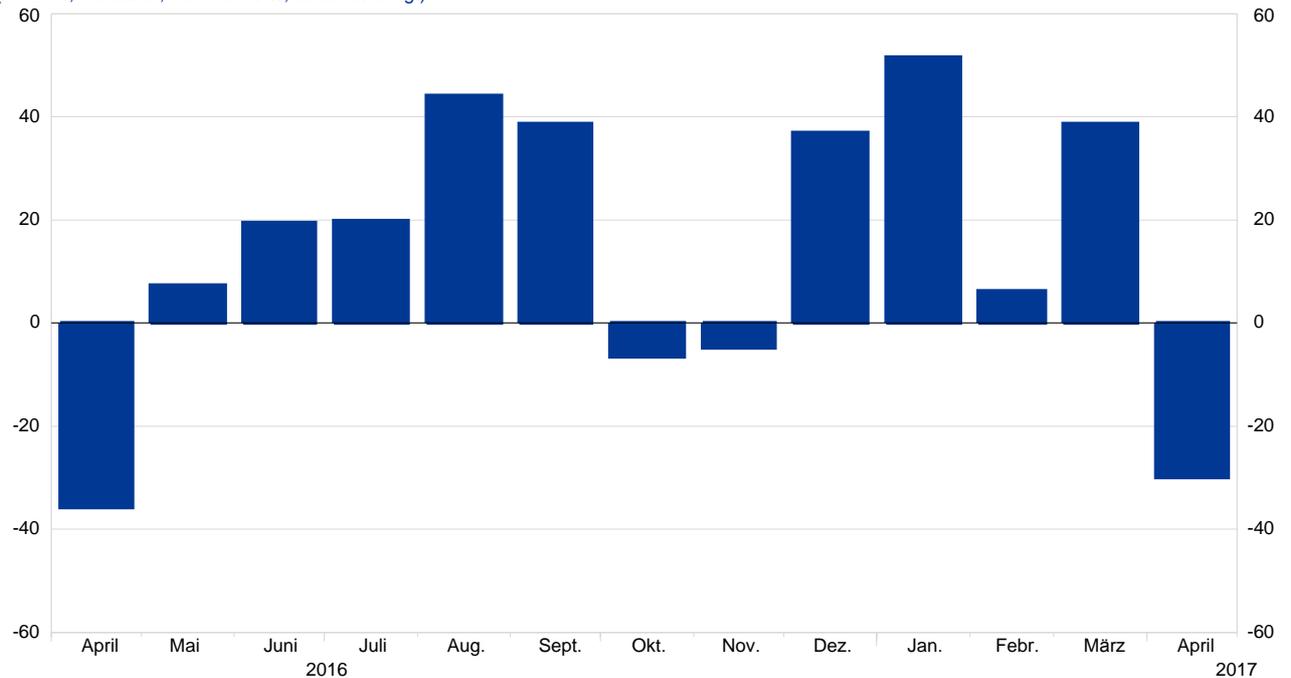
(in Mrd €; monatlich; Nominalwerte)



Quelle: EZB-Statistik über Wertpapieremissionen.

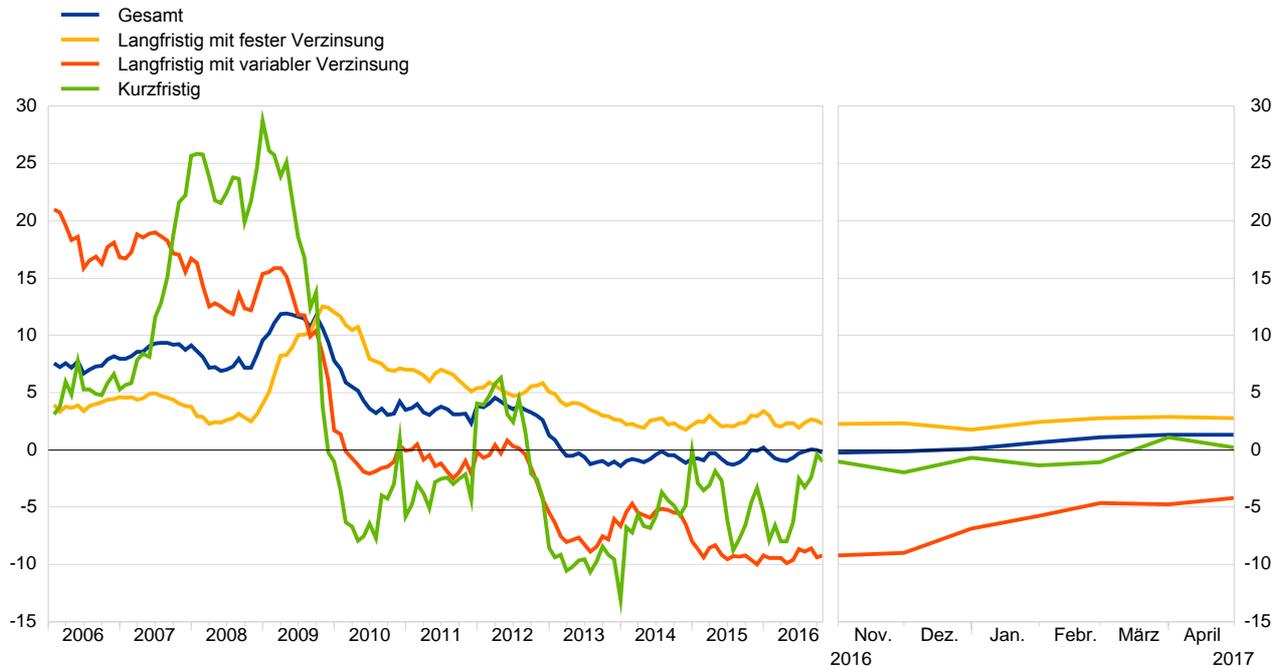
Abbildung 2: Nettoabsatz von Schuldverschreibungen durch Ansässige im Euroraum

(in Mrd €; monatlich; Nominalwerte; saisonbereinigt)



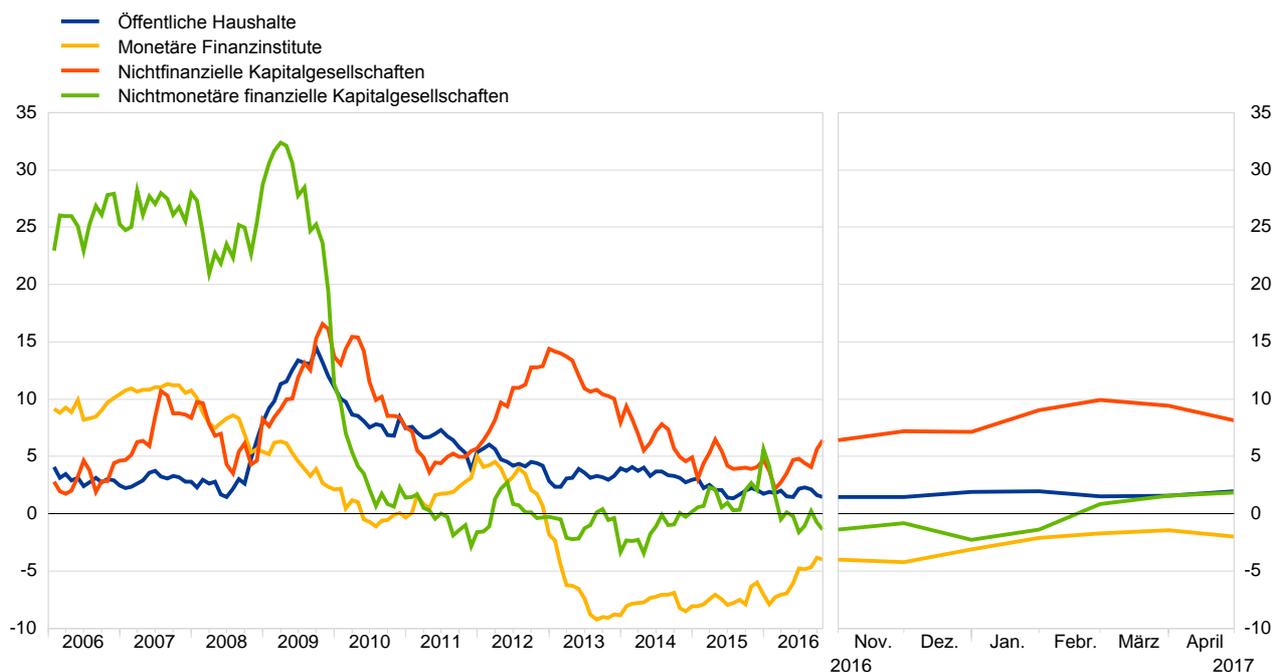
Quelle: EZB-Statistik über Wertpapieremissionen.

Abbildung 3: Jahreswachstumsraten der von Ansässigen im Euroraum begebenen Schuldverschreibungen nach Ursprungslaufzeiten
(Veränderung in %)



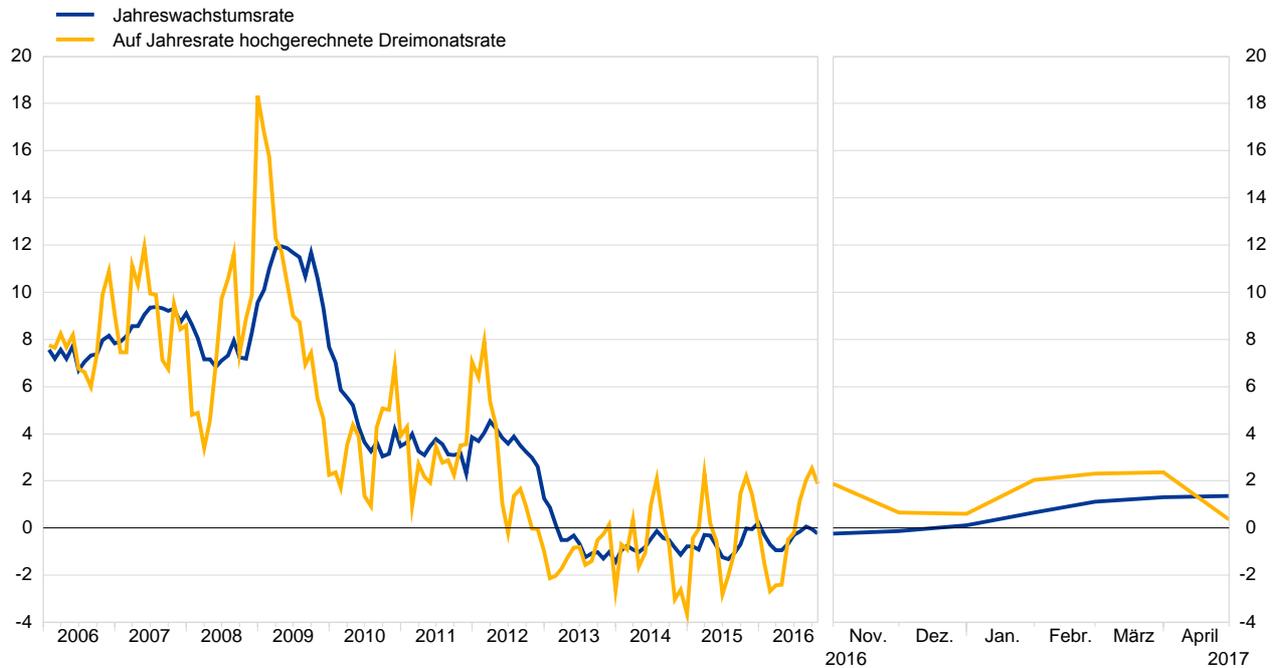
Quelle: EZB-Statistik über Wertpapieremissionen.

Abbildung 4: Jahreswachstumsraten der von Ansässigen im Euroraum begebenen Schuldverschreibungen nach Emittentengruppen
(Veränderung in %)



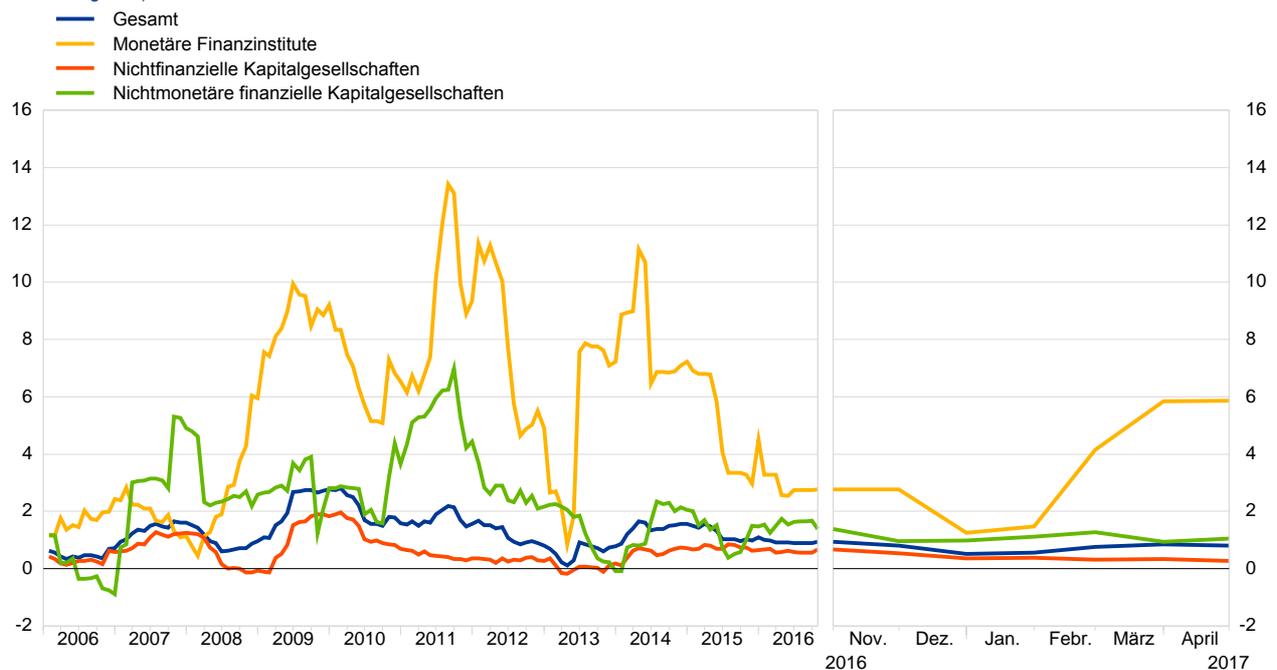
Quelle: EZB-Statistik über Wertpapieremissionen.

Abbildung 5: Wachstumsraten der von Ansässigen im Euroraum begebenen Schuldverschreibungen, saisonbereinigt
(Veränderung in %)



Quelle: EZB-Statistik über Wertpapieremissionen.

Abbildung 6: Jahreswachstumsraten der von Ansässigen im Euroraum begebenen börsennotierten Aktien nach Emittentengruppen
(Veränderung in %)



Quelle: EZB-Statistik über Wertpapieremissionen.

Tabelle 2

Emissionen von Schuldverschreibungen durch Ansässige im Euroraum in allen Währungen nach Emittentengruppen¹⁾ und Laufzeiten²⁾

(in Mrd €; Nominalwerte)

	Umlauf	Netto-	Brutto-	Tilgungen	Netto-	Umlauf	Brutto-	Tilgungen	Netto-	Umlauf	Brutto-	Tilgungen	Netto-	Veränderung des Umlaufs gegenüber dem entsprechenden Vorjahreszeitraum in % ³⁾											
	absatz	absatz	absatz	absatz ⁴⁾	absatz ⁴⁾	absatz	absatz	absatz	absatz ⁴⁾	absatz	absatz	absatz	absatz ⁴⁾	2015	2016	2016 Q2	2016 Q3	2016 Q4	2017 Q1	Nov. 16	Dez. 16	Jan. 17	Febr. 17	März 17	April 17
	April 2016		Mai 2016 - April 2017 ⁴⁾		März 2017		April 2017		2015	2016	2016 Q2	2016 Q3	2016 Q4	2017 Q1	Nov. 16	Dez. 16	Jan. 17	Febr. 17	März 17	April 17					
Insgesamt	16 400,4	-40,4	562,9	542,1	18,4	16 667,3	643,5	581,6	61,9	16 613,8	544,5	581,0	-36,5	-0,6	-0,3	-0,7	-0,1	-0,1	0,8	-0,1	0,1	0,7	1,1	1,3	1,3
MFIs	4 242,8	-2,6	211,9	218,9	-7,0	4 193,9	219,6	234,5	-14,8	4 157,2	194,2	219,2	-25,0	-7,4	-5,6	-6,3	-4,6	-3,9	-2,0	-4,2	-3,1	-2,1	-1,7	-1,5	-2,0
Kurzfristig	518,6	5,1	152,1	150,4	1,7	546,4	157,0	156,9	0,1	525,3	141,3	159,1	-17,8	-3,0	-5,0	-8,5	-1,9	1,5	5,7	0,7	3,8	5,5	5,4	8,6	4,0
Langfristig	3 724,1	-7,7	59,8	68,6	-8,8	3 647,4	62,6	77,6	-15,0	3 632,0	52,8	60,1	-7,2	-8,0	-5,7	-6,0	-5,0	-4,6	-3,1	-4,9	-4,0	-3,2	-2,7	-2,8	-2,8
- Darunter																									
Festverzinslich	2 483,6	6,2	37,9	39,2	-1,3	2 485,5	41,5	44,7	-3,2	2 472,0	31,3	37,5	-6,2	-3,6	-0,6	-0,6	-0,5	-0,4	0,0	-0,6	-0,7	0,3	0,2	-0,1	-0,6
Variabel verzinslich	1 054,7	-15,3	16,7	23,6	-6,9	977,6	15,6	27,9	-12,3	978,7	17,4	16,0	1,4	-15,5	-17,2	-18,1	-16,2	-14,9	-10,4	-15,1	-11,9	-11,2	-9,5	-9,3	-7,8
Kapitalgesellschaften ohne MFIs	4 414,0	23,1	154,7	139,6	12,7	4 540,4	194,7	194,1	0,6	4 557,3	147,8	128,2	19,6	2,2	1,2	0,7	0,6	0,7	2,0	1,2	0,0	1,2	3,1	3,6	3,5
Davon:																									
Nichtmonetäre finanzielle Kapitalgesellschaften	3 273,2	1,4	103,6	96,4	5,0	3 309,9	130,5	142,2	-11,7	3 320,6	91,7	81,6	10,1	1,5	0,1	-0,4	-0,7	-1,2	-0,3	-0,8	-2,3	-1,4	0,8	1,6	1,8
Kurzfristig	135,1	-9,9	46,9	48,5	-1,4	126,7	48,2	56,3	-8,1	130,7	41,3	37,0	4,3	-12,1	-0,3	-7,8	4,6	0,5	-17,5	-2,4	-6,8	-20,3	-18,5	-20,0	-11,3
Langfristig	3 138,1	11,3	56,7	48,0	6,4	3 183,2	82,3	85,9	-3,6	3 189,8	50,4	44,6	5,8	2,1	0,1	-0,1	-0,9	-1,3	0,5	-0,8	-2,1	-0,5	1,8	2,6	2,5
- Darunter																									
Festverzinslich	1 643,1	14,4	29,3	17,1	9,9	1 720,2	52,5	38,9	13,6	1 719,6	24,9	19,5	5,4	10,4	4,9	4,8	2,9	2,4	3,8	3,2	0,0	2,0	5,7	7,9	7,3
Variabel verzinslich	1 248,8	-5,7	22,2	23,9	-1,7	1 287,8	24,5	39,4	-14,9	1 300,9	21,8	17,6	4,2	-8,5	-6,1	-6,5	-6,0	-6,1	-2,9	-6,3	-4,8	-2,9	-2,0	-2,4	-1,6
Nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften	1 140,8	21,7	51,1	43,2	7,8	1 230,5	64,2	51,8	12,3	1 236,7	56,2	46,6	9,6	4,5	4,6	4,0	4,6	6,7	9,1	7,2	7,1	9,0	9,9	9,4	8,2
Kurzfristig	78,5	6,1	34,1	33,1	1,0	83,7	43,2	40,0	3,2	90,1	43,2	36,7	6,5	4,4	-4,0	-2,3	-10,8	-5,0	10,0	-5,0	-0,9	8,5	13,1	16,1	15,4
Langfristig	1 062,3	15,6	17,0	10,1	6,8	1 146,8	20,9	11,8	9,1	1 146,7	12,9	9,8	3,1	4,5	5,2	4,5	5,7	7,5	9,0	8,0	7,6	9,0	9,7	9,0	7,6
- Darunter																									
Festverzinslich	941,4	16,1	15,3	8,7	6,4	1 015,8	18,4	10,0	8,4	1 016,8	11,2	7,3	3,9	3,7	4,9	4,2	5,6	7,4	9,4	7,8	7,6	9,5	10,2	9,6	8,2
Variabel verzinslich	108,6	-0,8	1,1	1,1	-0,1	113,8	1,4	1,4	0,0	112,7	1,7	2,5	-0,9	6,0	4,3	4,1	3,2	2,6	0,9	5,2	2,1	0,3	1,8	-0,6	-0,6
Öffentliche Haushalte	7 743,7	-60,9	196,3	183,6	12,7	7 933,0	229,2	153,1	76,1	7 899,2	202,6	233,7	-31,1	2,1	1,8	1,7	2,1	1,6	1,7	1,5	1,9	1,9	1,5	1,6	2,0
Davon:																									
Zentralstaaten	7 043,3	-53,6	156,5	143,9	12,7	7 216,0	186,5	121,6	64,8	7 195,8	161,5	180,4	-18,9	2,3	1,9	1,8	2,1	1,7	1,9	1,6	2,1	2,2	1,6	1,7	2,2
Kurzfristig	494,6	1,4	77,3	78,7	-1,4	480,5	89,8	75,6	14,2	478,7	74,6	76,1	-1,6	-7,2	-6,9	-7,0	-5,8	-4,5	-3,4	-4,3	-2,8	-3,2	-4,4	-2,8	-3,4
Langfristig	6 548,7	-55,0	79,3	65,2	14,1	6 735,5	96,7	46,1	50,6	6 717,1	86,9	104,3	-17,4	3,1	2,6	2,5	2,7	2,1	2,3	2,1	2,5	2,5	2,1	2,0	2,6
- Darunter																									
Festverzinslich	5 867,8	-40,2	64,2	53,9	10,3	6 007,3	78,3	32,4	45,9	5 991,0	71,7	87,0	-15,4	2,9	2,5	2,4	2,8	2,3	2,0	2,3	2,3	1,8	1,7	2,1	2,1
Variabel verzinslich	568,5	-2,8	6,6	7,6	-1,0	566,3	8,3	9,7	-1,4	556,4	7,3	17,1	-9,8	5,7	0,2	0,7	-1,0	-3,0	-1,3	-3,7	-1,7	-1,6	-1,0	-0,9	-2,1
Sonstige öffentliche Haushalte	700,4	-7,3	39,8	39,7	0,1	717,0	42,7	31,4	11,3	703,5	41,1	53,3	-12,2	0,5	1,0	0,6	2,4	0,7	0,3	-0,5	-0,1	-0,3	0,8	0,8	0,1
Kurzfristig	67,7	-1,2	32,4	32,1	0,3	73,8	33,4	25,5	7,9	71,5	36,3	38,1	-1,7	15,7	13,4	12,7	19,2	3,8	-2,7	-1,6	-5,1	-7,0	-1,1	5,1	4,5
Langfristig	632,7	-6,1	7,4	7,6	-0,2	643,2	9,4	6,0	3,4	631,9	4,7	15,2	-10,5	-0,7	-0,2	-0,5	0,8	0,4	0,6	-0,4	0,4	0,5	1,0	0,3	-0,3
- Darunter																									
Festverzinslich	505,7	-3,3	6,6	5,6	1,0	527,8	8,9	5,2	3,7	519,1	4,7	12,6	-7,9	4,2	3,7	2,8	4,7	4,6	3,8	4,0	4,2	3,5	4,1	3,3	2,4
Variabel verzinslich	126,7	-2,8	0,8	2,0	-1,2	114,7	0,4	0,7	-0,3	112,1	0,0	2,6	-2,6	-14,7	-13,5	-11,8	-12,9	-15,2	-11,9	-16,4	-14,0	-11,4	-11,5	-11,5	-11,6

Quelle: EZB-Statistik über Wertpapieremissionen.

- 1) Entsprechende Sektorenschlüssel nach dem ESVG 2010: MFIs (einschließlich Eurosystem) umfassen die EZB und die nationalen Zentralbanken der Mitgliedstaaten im Euroraum (S.121) sowie Kreditinstitute (ohne die Zentralbank) (S.122); nichtmonetäre finanzielle Kapitalgesellschaften umfassen sonstige Finanzinstitute (ohne Versicherungsgesellschaften und Altersvorsorgeeinrichtungen) (S.125), Kredit- und Versicherungshilfsstätigkeiten (S.126), firmeneigene Finanzierungseinrichtungen und Kapitalgeber (S.127) sowie Versicherungsgesellschaften (S.128); nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften (S.11); Zentralstaaten (S.131); sonstige öffentliche Haushalte umfassen Länder (S.1312), Gemeinden (S.1313) und Sozialversicherung (S.1314).
- 2) Bei der Restdifferenz zwischen den gesamten langfristigen Schuldverschreibungen und der Summe der festverzinslichen und variabel verzinslichen langfristigen Schuldverschreibungen handelt es sich um Nullkuponanleihen und Neubewertungseffekte.
- 3) Da eine vollständige Aufteilung des Nettoabsatzes in Bruttoabsatz und Tilgung nicht immer zur Verfügung steht, kann die Differenz zwischen aggregiertem Bruttoabsatz und aggregierter Tilgung vom aggregierten Nettoabsatz abweichen.
- 4) Monatsdurchschnitt der Veränderungen im angegebenen Zeitraum.
- 5) Die Jahreswachstumsraten basieren auf Änderungen der Finanztransaktionen, die daraus resultieren, dass eine institutionelle Einheit Schulden aufnimmt oder tilgt. Sie enthalten daher keine Umgruppierungen, Neubewertungen, Wechselkursänderungen und keine anderen nicht transaktionsbedingten Veränderungen.

Tabelle 3
Emissionen von Schuldverschreibungen durch Ansässige im Euroraum in allen Währungen nach Emittentengruppen¹⁾ und Laufzeiten, saisonbereinigt

(in Mrd €; Nominalwerte)

	Umlauf	Nettoabsatz					Auf Jahresraten hochgerechnete Dreimonatsraten des Umlaufs ²⁾												
	April 17	April 16	Jan. 17	Febr. 17	März 17	April 17	Mai 16	Juni 16	Juli 16	Aug. 16	Sept. 16	Okt. 16	Nov. 16	Dez. 16	Jan. 17	Febr. 17	März 17	April 17	
Insgesamt	16 614,4	-35,8	51,6	6,2	38,7	-29,9	-0,5	-0,2	1,1	2,0	2,5	1,9	0,7	0,6	2,0	2,3	2,4	0,4	
Kurzfristig	1 281,2	-0,6	-26,1	9,7	10,6	-13,4	-4,2	7,5	-0,9	1,1	4,4	9,5	5,7	-5,3	-9,6	-6,5	-1,7	2,2	
Langfristig	15 333,2	-35,1	77,7	-3,5	28,1	-16,5	-0,1	-0,8	1,3	2,1	2,4	1,2	0,3	1,1	3,1	3,1	2,7	0,2	
MFIs	4 149,7	-9,1	-3,7	14,0	-4,8	-31,3	-2,1	0,7	-1,2	-2,0	-2,3	-1,2	-2,2	-4,7	-3,5	-0,5	0,5	-2,1	
Kurzfristig	517,7	3,5	-8,7	6,6	5,9	-19,5	0,9	19,0	11,9	4,6	16,7	15,2	17,5	-2,3	-4,0	-0,5	2,8	-5,3	
Langfristig	3 631,9	-12,6	5,0	7,4	-10,7	-11,8	-2,5	-1,6	-2,9	-2,9	-4,7	-3,3	-4,7	-5,1	-3,4	-0,5	0,2	-1,6	
Kapitalgesellschaften ohne MFIs	4 559,0	0,4	23,9	28,3	9,0	-3,0	-0,9	-3,5	-0,6	2,7	9,1	6,8	4,5	3,7	4,9	6,3	5,5	3,1	
Davon:																			
Nichtmonetäre finanzielle Kapitalgesellschaften	3 326,2	-16,0	10,0	21,9	1,7	-6,7	-5,5	-7,4	-2,2	3,1	9,4	5,8	1,3	1,0	2,0	4,8	4,2	2,1	
Kurzfristig	125,4	-12,2	-21,0	0,5	-9,7	2,0	-43,4	-1,8	16,7	67,8	34,3	60,5	-6,2	-24,6	-58,8	-51,1	-59,1	-19,5	
Langfristig	3 200,8	-3,7	31,0	21,4	11,4	-8,7	-3,3	-7,6	-2,9	0,9	8,4	3,9	1,6	2,3	6,2	8,4	8,3	3,1	
Nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften	1 232,7	16,3	13,9	6,3	7,3	3,7	14,1	8,6	4,2	1,7	8,1	9,8	14,2	11,6	13,2	10,3	9,4	5,8	
Kurzfristig	87,2	2,7	8,3	3,3	3,0	2,5	8,1	-24,8	-35,5	-32,2	1,2	12,2	21,1	12,9	60,0	83,9	111,5	52,3	
Langfristig	1 145,6	13,6	5,6	3,1	4,3	1,1	14,5	11,3	7,6	4,4	8,5	9,6	13,8	11,6	10,7	6,6	4,7	3,0	
Öffentliche Haushalte	7 905,8	-27,0	31,4	-36,0	34,6	4,4	0,7	1,2	3,4	4,0	1,6	0,8	0,1	1,9	3,5	1,6	1,5	0,2	
Davon:																			
Zentralstaaten	7 204,7	-24,3	30,1	-37,2	30,7	11,7	0,6	0,9	3,1	3,8	1,9	1,1	0,7	2,4	4,1	1,6	1,3	0,3	
Kurzfristig	481,5	2,7	-6,0	-4,1	9,5	-0,7	1,1	-1,8	-13,6	-13,6	-10,8	-4,3	3,6	2,1	0,6	-7,3	-0,5	4,0	
Langfristig	6 723,3	-27,0	36,1	-33,0	21,2	12,4	0,6	1,1	4,5	5,2	2,9	1,5	0,4	2,4	4,4	2,3	1,5	0,0	
Sonstige öffentliche Haushalte	701,1	-2,7	1,2	1,2	3,9	-7,2	1,5	4,6	6,7	6,1	-1,6	-1,8	-5,7	-3,2	-2,8	1,5	3,6	-1,2	
Kurzfristig	69,5	2,7	1,3	3,5	2,0	2,3	13,3	69,1	22,6	31,8	-18,1	-14,6	-40,9	-42,3	-29,6	8,1	52,7	60,8	
Langfristig	631,6	-5,3	-0,1	-2,3	1,9	-9,6	0,3	-0,6	5,1	3,6	0,4	-0,3	-0,9	2,0	0,4	0,9	-0,3	-6,1	

Quelle: EZB-Statistik über Wertpapieremissionen.

- 1) Entsprechende Sektorenschlüssel nach dem ESVG 2010: MFIs (einschließlich Eurosystem) umfassen die EZB und die nationalen Zentralbanken der Mitgliedstaaten im Euroraum (S.121) sowie Kreditinstitute (ohne die Zentralbank) (S.122); nichtmonetäre finanzielle Kapitalgesellschaften umfassen sonstige Finanzinstitute (ohne Versicherungsgesellschaften und Altersvorsorgeeinrichtungen) (S.125), Kredit- und Versicherungshilftätigkeiten (S.126), firmeneigene Finanzierungseinrichtungen und Kapitalgeber (S.127) sowie Versicherungsgesellschaften (S.128); nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften (S.111); Zentralstaaten (S.1311); sonstige öffentliche Haushalte umfassen Länder (S.1312), Gemeinden (S.1313) und Sozialversicherung (S.1314).
- 2) Die auf Jahresraten hochgerechneten Dreimonatsraten basieren auf Änderungen der Finanztransaktionen, die daraus resultieren, dass eine institutionelle Einheit Schulden aufnimmt oder tilgt. Sie enthalten daher keine Umgruppierungen, Neubewertungen, Wechselkursänderungen und keine anderen nicht transaktionsbedingten Veränderungen. Die Dreimonatsraten sind annualisiert, um einen direkten Vergleich mit den Jahreswachstumsraten zu ermöglichen. (Zu beachten ist, dass die in Tabelle 2 ausgewiesenen, nicht saisonbereinigten Jahresänderungsraten nahezu identisch mit den saisonbereinigten Jahresänderungsraten sind.)

Tabelle 4

Emissionen von börsnotierten Aktien durch Ansässige im Euroraum nach Emittentengruppen¹⁾

(in Mrd €; Marktwerte)

	Um- lauf	Netto- absatz	Brutto- absatz	Til- gungen	Netto- absatz	Um- lauf	Brutto- absatz	Til- gungen	Netto- absatz	Veränderung der Markt- kapitalisierung gegen Vorjahr in % ³⁾	Um- lauf	Brutto- absatz	Til- gungen	Netto- absatz	Veränderung der Markt- kapitalisierung gegen Vorjahr in % ³⁾	Veränderung des Umlaufs gegenüber dem entsprechenden Vorjahrszeitraum in % ⁴⁾											
	April 2016		Mai 2016 - April 2017 ²⁾			März 2017					April 2017					2015	2016	2016 Q2	2016 Q3	2016 Q4	2017 Q1	Nov. 16	Dez. 16	Jan. 17	Febr. 17	März 17	April 17
Insgesamt	6 462,5	5,9	8,2	3,6	4,6	7 508,9	22,2	10,1	12,1	17,0	7 689,0	5,3	0,8	4,5	19,0	1,2	0,9	0,9	0,9	0,8	0,7	0,8	0,5	0,6	0,7	0,8	0,8
MFIs	505,5	0,0	2,5	0,0	2,5	609,8	8,8	0,0	8,8	26,2	636,8	0,0	0,0	0,0	26,0	4,9	2,9	2,7	2,8	2,5	3,1	2,8	1,2	1,5	4,1	5,8	5,9
Kapitalgesellschaften ohne MFIs	5 957,1	5,9	5,7	3,6	2,1	6 899,1	13,4	10,1	3,3	16,2	7 052,2	5,3	0,8	4,5	18,4	0,8	0,7	0,7	0,7	0,7	0,5	0,6	0,5	0,5	0,5	0,4	0,4
Davon:																											
Nichtmonetäre finanzielle Kapitalgesellschaften	913,9	0,6	1,1	0,2	0,9	1 058,6	1,1	0,5	0,6	17,9	1 077,0	2,0	0,1	1,9	17,9	1,2	1,5	1,6	1,6	1,2	1,1	1,0	1,0	1,1	1,3	0,9	1,1
Nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften	5 043,2	5,4	4,6	3,3	1,2	5 840,4	12,3	9,6	2,7	15,9	5 975,2	3,3	0,7	2,6	18,5	0,7	0,6	0,6	0,6	0,6	0,3	0,5	0,4	0,4	0,3	0,3	0,3

Quelle: EZB-Statistik über Wertpapieremissionen.

- 1) Entsprechende Sektorenschlüssel nach dem ESVG 2010: MFIs (einschließlich Eurosystem) umfassen die EZB und die nationalen Zentralbanken der Mitgliedstaaten im Euroraum (S.121) sowie Kreditinstitute (ohne die Zentralbank) (S.122); nichtmonetäre finanzielle Kapitalgesellschaften umfassen sonstige Finanzinstitute (ohne Versicherungsgesellschaften und Altersvorsorgeeinrichtungen) (S.125), Kredit- und Versicherungshilfsstätigkeiten (S.126), firmeneigene Finanzierungseinrichtungen und Kapitalgeber (S.127) sowie Versicherungsgesellschaften (S.128); nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften (S.11).
- 2) Monatsdurchschnitt der Veränderungen im angegebenen Zeitraum.
- 3) Prozentuale Veränderung des Umlaufs am Monatsende gegenüber dem Umlauf am Ende des entsprechenden Vorjahrszeitraums.
- 4) Die Jahreswachstumsraten errechnen sich aus den Transaktionen im Berichtszeitraum und enthalten daher keine Umgruppierungen und keine anderen nicht transaktionsbedingten Veränderungen.